



MONEYPENNY SOCIETY

Ein Abend im Zoo Zürich – zu Gast bei den Elefanten

Am 29. September durften 42 Moneypennys einen ganz speziellen Blick hinter die Kulissen des Elefantenhauses werfen.

Der Kaeng Krachan Elefantenpark des Zoo Zürich ist definitiv ein Bauwerk der Klasse XXL. Benannt ist er nach dem gleichnamigen Nationalpark in Thailand, wo der Zoo Zürich ein Schutzprojekt für Asiatische Elefanten unterstützt.

Die Elefanten haben mit diesem speziellen Gebäude ein neuzeitliches zu Hause bekommen. Sie haben die Möglichkeit, nach Belieben im Innen- oder Aussenraum zu sein, es gibt mehrere Wasserbecken zum Baden (der Unterwasser-Einblick ist das Highlight der neuen Elefantenanlage), Totholzbäume, wo sich die Tiere scheuern und die Rinde abschälen können, Sand, den sie sich auf den Rücken stäuben und wo sie sich suhlen – das durften wir sogar live miterleben – sowie rund 40 Futterstationen am Boden, in der Höhe oder auch versteckt in kleinen Felshöhlen.

Durch diese Neuerung fressen die Tiere deutlich weniger, seit sie sich mehr dafür anstrengen müssen. Bulle Maxi hat bereits 600 Kilo abgenommen seit dem Einzug in die neue Anlage, und auch die Kühe haben Kilos verloren, was für die Tiere gesundheitlich förderlich ist, wie wir erfahren durften. Ebenso hat sich die Pflege verändert, erzählt uns Dr. Robert Zingg, Senior Kurator, in seinem beeindruckenden Referat, das wir uns in der lauschigen Thai Lodge oberhalb des Elefantenparks anhören durften. Die Pfleger haben keinen direkten Kontakt mehr zu den Tieren. Wenn sie gepflegt oder verarztet werden müssen, dann kommen sie in einen sogenannten „Hugger“. In diesem speziell angefertigten Käfig können verschiedenen Türchen geöffnet und dem Pfleger oder Arzt Zugang zu den Tieren gewährt werden und zwar gezielt an den betroffenen Stellen. Die Elefanten wurden so trainiert, dass sie mit Belohnungen in den „Hugger“ laufen und auf bestimmte Kommandos etwa einen Fuss durchreichen.

Vor und nach dem Referat hatten wir ausgiebig die Möglichkeit das Elefantenhaus zu erkunden. Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt mit einem genussvollen, thailändisch angehauchten Apéro.

Wir danken dem Zoo Zürich, ganz spezielle Frau Monika Keller (Event & Verkauf) und Herrn Dr. Robert Zingg (Senior Kurator), für den spannenden Eindruck in die tierische Welt der Elefanten. Ein Besuch im Zoo Zürich lohnt sich immer wieder.



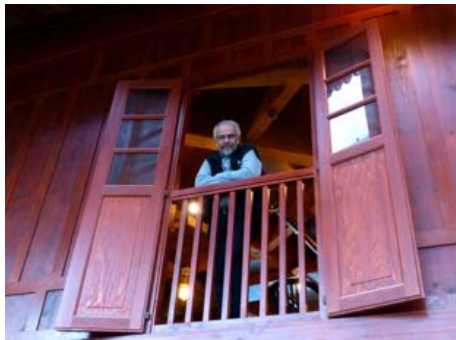
Ein Abend im Zoo Zürich – zu Gast bei den Elefanten



Ein Abend im Zoo Zürich – zu Gast bei den Elefanten



Ein Abend im Zoo Zürich – zu Gast bei den Elefanten



Ein Abend im Zoo Zürich – zu Gast bei den Elefanten



Photos by Oliver Grebenstein